

Beiheft

2

S 324

1397 Sept. 8 [in die nativitatis Marie virg.].

[802

324

Waldewine von Fruthwilre bekundet, daß ihm der Junker Johann, Wildgraf zu Dune, Rheingraf zum Steine, die Lehen und Güter, die mir werden fallende und schinende sint und mit Mulensleine in gemeinschaft sizen zu Wieselbach (Wieselbach, Nr. St. Wendel), in Aussicht gestellt hat (geluden); sollte der Rheingraf der Meinung sein, daß er diese Lehen u. Güter von Rechts wegen nicht inne habe, so will er ihm einen Tag nach Dune vor ihm und seinen Mannen, 3, 5 oder 7, verschreiben. Zu diesem Tage soll er dann erscheinen, und er verspricht, sich der Entscheidung der Lehensmannen zu sigen. Den Termin des Tages muß der Rheingraf 14 Tage vorher ankündigen.

Kopie 15. Jhdts.; Thaum 1212b S. 20. — Gedr. Die Gemeinschaft S. 397/398. Regest Beiheft I, S. 26 (26*) Nr. 139.